

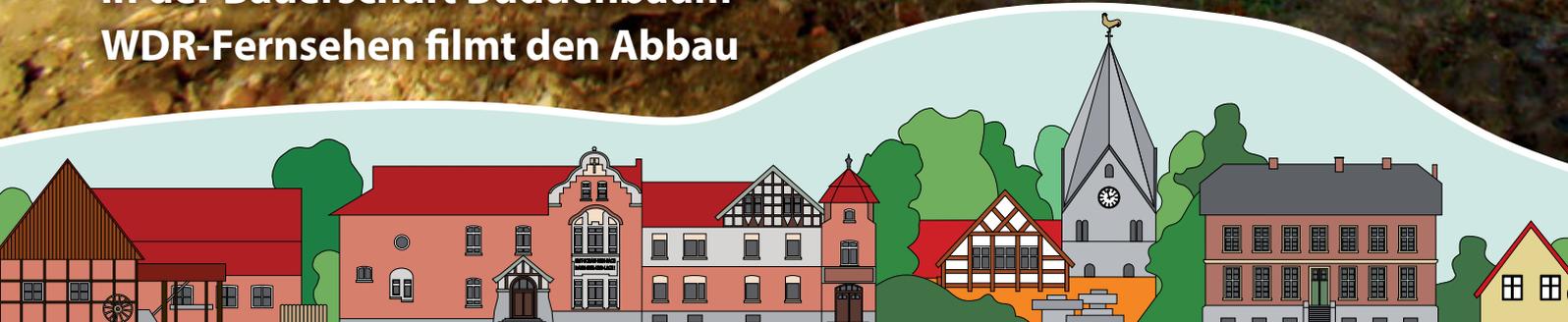
Wir in Hoetmar

aktuell

Lokales Informationsmedium für alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger



**Das historische Backhaus
in der Bauerschaft Buddenbaum –
WDR-Fernsehen filmt den Abbau**



Erntedankmesse in St. Lambertus

Vereinsleben KLJB verkaufte Minibrote und Plätzchen

Traditionell zum Erntedankfest verkaufen Landjugendliche in Deutschland Minibrote für den guten Zweck. Die Aktion soll auf den Hunger und die Armut in der Welt aufmerksam machen und verdeutlichen, dass nicht alle Menschen über ausreichend und qualitativ gute Nahrung verfügen. Auch die Hoetmarer Landjugend (KLJB) nahm am Samstag, dem 5. Oktober 2013, an der Aktion teil und verkaufte nach der Erntedankmesse in St. Lambertus Minibrote und Plätzchen, die viele Dorfbewohner selbst gebacken und bereitwillig gespendet hatten.



Lena Hülsmann (3. v. r.), Stefan Brinkmann (2. v. r.) und Markus Overhues (r.) verkauften für die KLJB nach der Erntedankmesse Minibrote und Plätzchen.

Zuvor hatte die ganze Gemeinde in der Pfarrkirche gemeinsam mit Pfarrdechant Manfred Krampe Erntedank gefeiert. Die Messe war von der KLJB vorbereitet worden. Über dem Altar hing die große Erntekrone, die in diesem Jahr die Bauerschaft Holtrup aus Roggen, Weizen, Gerste, Hafer und Triticale gebunden hatte. Gleichzeitig war der Altarraum mit verschiedensten Ernteprodukten wie Äpfeln, Kartoffeln, Karotten oder Walnüssen festlich geschmückt.

Das Erntedankfest klang bei einem Dämmerstopp in der ehemaligen Stellmacherei aus und wurde gemeinsam

von der Landjugend, den Landfrauen und dem Landwirtschaftlichen Ortsverein organisiert. Peter Stork, Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Ortsvereins, freute sich über eine gute Getreideernte, derweil laufe die Maiseernte noch. Bei Getränken und einem kleinen Imbiss wurde in der Stellmacherei die Gemeinschaft gepflegt. Der Erlös des Erntedankfestes soll laut den Organisatoren des Dämmerstoppens an Schwester Agnes Vollmer in der Mission gespendet werden.

Gesucht – gefunden!

- Für eine 5-köpfige Familie suchen wir im Außenbereich von Hoetmar eine **zuverlässige Putzhilfe** für drei Stunden wöchentlich auf 400-Euro-Basis. Telefon 0 25 85 / 940 31 93.
- Für unsere 5-jährige Tochter suchen wir ein **nettes Kindermädchen** für gelegentliche, stundenweise Betreuung am Wochenende oder am Abend. Telefon 0170-3 81 11 32.
- **Tannen gesucht:** Die Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus sucht für das Binden der Adventskränze in den Kirchen Tannen, die für diesen Zweck gespendet werden können. Pfarrbüro Hoetmar, Telefon 0 25 85 / 4 36.

Private Kleinanzeigen bis zu einer Länge von vier Zeilen werden kostenlos veröffentlicht. Die Veröffentlichung wird nicht garantiert. Ggf. wird der Anzeigentext sinnvoll gekürzt oder geringfügig verändert. Ihre Kleinanzeige erreicht uns am einfachsten per E-Mail: anzeigen@hoetmar-aktuell.de

Detailfoto



Wohnwand „Look“
Kernbuche teilmassiv,
mit Beleuchtung



3478,-
jetzt nur 1999,-
(ohne Deko)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ahlener Str. 51 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 0 25 85 / 75 85 · Fax 0 25 85 / 74 58
Mo.-Fr. 9.00 – 12.00 und 14.30 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Lust statt Frust – leichter lernen mit Edukinestetik

Dechant-Wessing-Schule

Tipps für leichteres Lernen mit viel Spaß

Gemeinsam mit dem Förderverein lud die Dechant-Wessing-Schule zu einem Elterninformationsabends in die Grundschule ein. Die Referentin, Heike Fischer, gab Tipps für die Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit und für leichteres Lernen mit viel Spaß.

Viele Eltern sind auf der Suche, wie sie ihre Kinder in der heutigen Zeit gut und sicher

ren? Wieso verwechselt mein Kind die Buchstaben? Warum fällt ihm das Addieren und Subtrahieren so schwer? Warum ist die Feinmotorik bzw. die Grobmotorik bei meinem Kind zu stark oder zu wenig ausgeprägt?

„Die Edukinestetik kann an den oben genannten Fragen ansetzen. Sie bietet Übungen (BrainGyms®) an, um die beiden Gehirnhälften miteinander zu verbinden. Die Kinder können durch die Übungen in ein natürliches Gleichgewicht zurück und können konzentrierter, leichter und mit Spaß lernen“, so Heike Fischer.



Über das große Interesse freuten sich die Mitglieder des Vorstandes des Fördervereins sowie die Schulleiterin der Dechant-Wessing-Schule. Das Foto zeigt Schulleiterin Dr. Karin Meendermann, Referentin Heike Fischer sowie vom Förderverein Beate Sickmann und Angelika Kohlstädde (von links).

durch die Schule begleiten

der zu verbinden. Die Kinder können durch die Übungen in ein natürliches Gleichgewicht zurück und können konzentrierter, leichter und mit Spaß lernen“, so Heike Fischer.

Nahversorgung in Hoetmar vor dem Aus

Hoetmarer Unternehmen

„Ihr Frischmarkt“ schließt Ende April 2014

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

das dritte Jahr Frischmarkt Hoetmar lag am 2. September 2013 hinter uns. Leider müssen wir als private Unternehmer feststellen, dass das Verhältnis vom Aufwand zum Erfolg nicht ausreichend ist. Gerne hätten wir die Nahversorgung in Hoetmar weiterhin erhalten, sehen uns jedoch unter den gegebenen Umständen gezwungen, den Markt zum 30. April 2014 zu schließen. Dies bedauern wir sehr, würden uns aber weiterhin freuen, Sie bis zum letzten Tag als Kunden begrüßen zu dürfen.

Ursula & Frank Tenhumberg mit dem Frischmarkt-Team



Flyeraktion im Februar 2012

Wegen Geschäftsaufgabe:



Ihr Frischmarkt in Hoetmar schließt zum 30. April 2014!

Bis dahin sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten weiterhin für Sie da.

Frischmarkt Hoetmar

– vor Ort für Sie da –
Dechant-Wessing-Str. 12
48231 Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 940 32 60

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.00 – 13.00
und 14.30 – 19.00 Uhr
Samstag 7.00 – 13.00 Uhr

41. Tischtennis Vereinsmeisterschaften des SC Hoetmar

SC Hoetmar Tischtennisabteilung Peter Huerkamp erneut Tischtennis-Vereinsmeister

Peter Huerkamp ist alter und neuer Tischtennis-Vereinsmeister im SC Hoetmar. Bei

in einem spannenden Finale gegen Ralf Beste mit 3:1 Sätzen durch. Noch in der Vorrunde

te sich Peter Huerkamp über den Tönne-Huerkamp-Gedächtnispokal freuen, der jedes Jahr für besondere Verdienste um das Tischtennis im SC Hoetmar verliehen wird. „Peter ist Organisator, Motivator, eigentlich alles im Tischtennis“, so der Abteilungsvorsitzende Carsten Harbert: „In den letzten vier Jahren war er der perfekte Abteilungsvorsitzende.“ Huerkamp widmete dem Pokal seinen ehemaligen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

Bei den Damen sicherte sich Annette Bureck den Vereinsmeistertitel. Ohne jegliche Spielpraxis dominierte Bureck, die seit einigen Jahren nicht mehr aktiv spielt, die Konkurrenz und siegte im Finale gegen Gudrun Friggemann. Das Damen-Doppel gewann Annette Bureck mit Heike Kappelhoff, bei den Herren triumphierten Karsten Holtrup und Carsten Harbert. Die Mixed-Konkurrenz entschied Gudrun Friggemann und Johannes Bütfering für sich. Besonderen Grund zur Freude hatte Dirk Ott, der sich erstmals den Titel bei den Nichtaktiven sicherte und zudem im Doppel mit Michael Stange gegen Dominik Bosse und Timo Langer gewann.



An der Schnupperklasse nahmen Mädchen und Jungen teil, die noch in keiner Mannschaft spielen. Es gewann Hannes Huerkamp (links).

den Titelkämpfen in der Turnhalle rund um den Tag der deutschen Einheit setzte er sich

hatte Huerkamp gegen Beste sein einziges Einzel des Tages verloren. Darüber hinaus darf-



Annette Bureck und Peter Huerkamp gewannen die Vereinsmeistertitel bei den Aktiven.



Martin Huerkamp (links) und SC-Vorsitzender Uwe Hesse lieferten sich ein spannendes Headis-Match.

„Im Jugendbereich haben alle Teilnehmer für spannende Spiele gesorgt“, so Carsten Harbert: „Besonders hat mich gefreut, dass alle fair und motiviert Tischtennis gespielt haben.“ In der Schnupperklasse gewann Hannes Huerkamp vor Marcel Ott und Domenik Schockmann. Neue Vereinsmeisterin bei den Schülerinnen B ist Emma Kohlstädde, die Bianca Leifert im Finale besiegte. Bei den Schülern B gewann Anton Huerkamp knapp vor Kevin

Kötter und Felix Flaßkamp. Zudem besiegte Maria Höne bei der Jugend Alina Flaßkamp.

Wie in den Vorjahren auch, war die Headis-Wertung bei Jung und Alt wieder beliebt. Headis ist ein Trendsport, bei dem Tischtennis statt mit dem Schläger mit dem Kopf gespielt wird. Die Bälle sind allerdings wesentlich größer. Bei den Herren gewann Johannes Bütfering gegen Karsten Holtrup, bei den Damen Alina Flaßkamp vor



Johannes Bütfering (links) gewann das Headis-Finale gegen Karsten Holtrup.

Mara Dorgeist. Insgesamt waren die 41. Tischtennis-Vereinsmeisterschaften rund um gelungen und für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Wer

Lust hat, Tischtennis zu spielen, kann sich gerne an Carsten Harbert wenden oder sich im Internet informieren:

www.sc-hoetmar.de



Die Schüler B: hinten von links: Jannik Stork, Niklas Kötter, Anton Huerkamp, Adrian Deisting; vorne von links: Kevin Kötter, Hannes Huerkamp und Felix Flaßkamp.



Die Headis-Vereinsmeisterschaften machten allen Teilnehmern Spaß.

ABSCHIED KANN AUCH »ANDERS« SEIN
Martin Huerkamp
Bestattermeister im Kreis Warendorf
geprüft und zertifiziert

Mit eigenen Abschiedsräumen in Hoetmar.
DAS HOETMARER ABSCHIEDSHAUS HUERKAMP SEIT 1776
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf
Telefon 02585/486 · Infos: www.huerkamp.eu

Trauerwald Oase Münsterland
Aktuelle Führungstermine:
Sonntag, 10. November 2013 und Sonntag, 24. November 2013, jeweils um 14 Uhr
Die Beisetzung am Baum
Anmeldung und Info: Tel. 02585/940800 · www.trauerwaldoase.de

Englischunterricht nach **Ihren** Bedürfnissen
Business English ★ Travel English ★ Übersetzungen
Eric James Wood Certified English Trainer ★
Dechant-Wessing-Straße 30 48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. (0 25 85) 94 99 808 www.wood-englisch.de

Wir in Hoetmar aktuell
Die nächste Ausgabe erscheint ab dem 29. November 2013.
Redaktions- und Anzeigenschluss: **Donnerstag, 21. November 2013**

Logoentwicklung | Plakate
Anzeigengestaltung | Blocks
Geschäftsausstattung | Flyer
Broschüren | Außenwerbung
Digital- und Offsetdruck
Privatdrucksachen | Packmittel
Technisches Layout | Stempel
Gebrauchsinformationen | u.v.m.
DRUCK
Satz- & Werbestudio Druckidee
Produktions-Agentur für professionelle Satz- und Mediendienstleistungen
Satz- & Werbestudio Druckidee
Dechant-Wessing-Str. 38 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon (02585) 940088 · E-Mail info@druckidee.de

„Mann ist dann mal weg...“

Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus Männerwanderung auf dem westfälischen Jakobsweg

Auf Einladung des Sachauschusses Ehe, Familie und andere Lebensformen der gann die Wanderung mit dem gemeinsamen Beten des Sonnengesangs des Franz



Die fünfte Etappe des westfälischen Jakobsweges hat eine Gruppe Männer aus der Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus jetzt unter die Füße genommen.

Foto: Bause

Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus fand nun schon die fünfte Etappe der Männerwanderung auf dem westfälischen Jakobsweg statt.

von Assisi. Durch Bauerschaften und über Wirtschaftsweg führte der Weg nach Herbern. In der dortigen St.-Benedikt-Kirche kam ein anderer Franziskus zu Wort, indem Texte des Papstes Franziskus gelesen wurden. Anschließend brachen die Männer in Richtung Schloss Westerwinkel auf.

In Osnabrück gestartet, führte der Weg die Männer bisher in vier Tagestappen über Lengerich, Ladbergen und Münster bis nach Rinkerode. Dort begann die fünfte Etappe mit einem Impuls in der St.-Pankratius-Kirche. Pastoralreferent Sebastian Bause hatte für diesen Tag franziskanische Texte ausgesucht und so be-

Von dort waren noch einige Kilometer zum nächsten Bahnhof zu bewältigen, um dann nach etwa 20 Kilometern zu Fuß mit dem Zug zum Ausgangspunkt nach Rinkerode zurückzukehren.

HINTERGRUND

Der Jakobsweg durch Westfalen-Lippe

Die Devise der westfälischen Pilger lautete, schnell und sicher ans Ziel zu gelangen. Sie nutzten deshalb das vorhandene Wegesystem im Mittelalter. Es gab in Westfalen keine extra ausgebauten Pilgerstraßen mit Herbergen.

Im Jahr 1987 hatte der Europarat beschlossen, die Jakobsweg in die Liste der Kulturgüter aufzunehmen und als völkerverständigendes Element innerhalb des alten Kontinents wiederzubeleben. In Westfalen stellten sich daraufhin einzelne kirchliche Begegnungstätten als Pilgerzentren zur Verfügung. Aufgrund ihrer zentralen Lage in den Innenstädten und ihrer regelmäßigen Öffnungszeiten sind sie der ideale Ort für Pilger, um sich Informationen über den Pilgerweg und Unterkünfte einzuholen, um zu rasten und Kontakte zu knüpfen.

Von Westfalen-Lippe bis nach Santiago de Compostela braucht man zu Fuß etwa 100 Tage, mit dem Rad 50 Tage. Es sind ca. 2400 Kilometer.

Die nächste Etappe vom Schloss Westerwinkel in Richtung Werne und Lünen soll am 15. März 2014 unter die Füße genommen werden. Männer die Lust haben, mitzugehen, sind herzlich willkommen.

Kurz-Infos & Termine

Tag der offenen Tür bei Natura-Sana, Praxis für traditionelle Chinesische Medizin

Am **Dienstag, 12. November**, von 15 bis 20 Uhr findet ein Tag der offenen Tür in der Praxis von Christa Suthoff, Holtrup 20, mit kurzen Vorträgen zur traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) statt.

- 16 Uhr Krankheitsvorbeugung – Ernährung in der TCM
- 17 Uhr Chinesische Medizin beim Kind am Beispiel der Behandlung bei Mittelohrentzündung
- 18 Uhr Was uns die Zunge verrät – Diagnostik in der Chinesischen Medizin
- 19 Uhr Vom Kinderwunsch zum Wunschkind – Steigerung der Fruchtbarkeit mit Chinesischer Medizin und begleitende Behandlung bei künstlicher Befruchtung

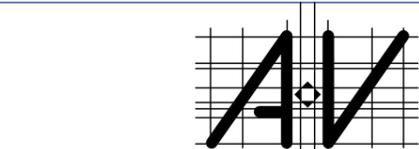
Zwischen den Vorträgen und im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, sich über die Chinesische Medizin zu informieren.

Ökumenischer Wortgottesdienst und Kaffeetrinken

Mittwoch, den 13. November, um 14.30 Uhr gibt es einen Dia-Bericht von Alfons Lücke im Pfarrheim Hoetmar. Veranstalter: Ökumenische Seniorengemeinschaft Hoetmar.

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Die Kameradschaft ehemaliger Soldaten Hoetmar veranstaltet am **Sonntag, 17. November 2013**, am Ehrenmal an der Pfarrkirche St. Lambertus von 10.00 bis 10.30 Uhr eine Gedenkfeier zum Volkstrauertag. Alle Hoetmarer sind herzlich zur Teilnahme eingeladen, um dieser Gedenkfeier einen entsprechenden Rahmen zu geben.



Alfred Volkmer • Bauunternehmen
staatlich geprüfter Hochbautechniker
Maurermeister • Estrichlegermeister
Tel. 02585/95137 • Mobil 0171-7787274

Neubauten • Umbauten • Sanierungen
Kernbohrungen • Abdichtungen • Gerüstverleih
Vermietung von Bau-/Raumtrocknungsgeräten

Pantomimenreigen für Kurzsichtgeschlossene

Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar Ein außergewöhnliches Theaterstück von und mit Christoph Gilsbach

Zum Thema „Das Leben – eine lebendige Begegnung mit dem Tod“ lädt die Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar am kommenden **Montag, dem 4. November**, zu einer Theateraufführung ins Haus Siekmann nach Sendenhorst ein. Christoph Gilsbach, der bekannte Pantomime, Zauberer und Klinikclown aus Münster, entwickelte seinen Pantomimenrei-

gen „Das Leben“ für die Hospizbewegung und für trauernde Menschen, um ihnen – ohne viele Worte – einen Raum für eine Auseinandersetzung mit ihrer Trauer zu geben. Christoph Gilsbachs Pantomime ist eine Einladung, den Tod wieder in unser Leben aufzunehmen und ihn als einen Teil von uns zu begreifen, nicht nur weil wir weiterleben, sondern weil der

Tod kein „Ende“ ist, so der Pantomime. Beim Pantomimenreigen „Das Leben“ handelt es sich um eine zeitgemäße Interpretation mittelalterlicher Totentanz-Darstellungen. Es geht aus Sicht von Christoph Gilsbach nicht nur um anspruchsvolle Unterhaltung, sondern auch um Trost und Hilfe für Menschen, die mit dem Tod konfrontiert wurden und eine Aus-

einandersetzung mit dem Geschehen suchen. Ein außergewöhnliches Theaterstück, ganz ohne Worte.

Beginn 19.30 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr, Eintritt 7 Euro, im Vorverkauf 6 Euro, ermäßigt 5 Euro. **Infos und Karten sind kurzfristig noch in Hoetmar bei Dorothea Seifert, Telefon 02585/7626, erhältlich.**



Schnuppern in der Spielgruppe Pusteblume

Vereinsleben Pusteblume informiert und nimmt Anmeldungen entgegen

Die Hoetmarer Spielgruppe Pusteblume Hoetmar e.V. lädt interessierte Eltern mit ihren Kindern zu einem Schnuppernachmittag am **Mittwoch, 13. November 2013**, von 15.30 bis 17.00 Uhr ein. So können Eltern und Kinder die Pusteblume spielerisch kennen lernen, sich in entspannter Atmosphäre informieren und offene Fragen klären.

Die Spielgruppe Pusteblume wurde im Jahr 2002 als Elterninitiative gegründet und ist in den Räumlichkeiten der alten Stellmacherei an der Lindenstraße 26a in Hoetmar untergebracht. Es besteht eine Gruppe für bis zu zwölf Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren, die von zwei pädagogischen Fachkräften und einer Ergänzungskraft betreut werden.

Die Betreuungszeit ist montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr. Eltern können flexibel zwischen zwei, drei, vier und fünf Betreuungstagen wählen.

Für die Gruppe, die im August 2014 startet, werden ab sofort auch Anmeldungen entgegengenommen. Die Anmeldebögen liegen in der Pusteblume

aus oder können von der Internetseite www.hoetmar.de heruntergeladen werden. Bis zum 30. November 2013 werden die Anmeldungen in der Pusteblume oder von Susanne Drees entgegengenommen.



Elektronik GmbH
Computer • Elektronik • Modellbau • Alarmanlagen
Lautsprecher • HIFI • Musikverleih

Mitbring-Service für Hoetmar:
Dieter Graner, Up de Geist 36

Östingstraße 13b • 59063 Hamm
Telefon (02381) 91591-0
E-Mail dgraner@adc-computer.de
Internet www.adc-computer.de

PIEKENBRINK FRISEURE
Elisabeth Grundkötter

Lindenstraße 5 • 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585 409 • Telefax 02585 935478

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 8.30 – 19.00 Uhr • Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Schuhe kaufen – Brot geschenkt!

Zum Allerheiligenmarkt in Sassenberg hat sich das Schuhhaus Kattenbaum wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Im Zeitraum vom 31.10. bis 17.11.2013 erhält jeder beim Kauf von einem Paar Schuhe ab einem Wert von 39,- Euro einen Gutschein für eine „Kattifanten-Kruste“. Dieser Gutschein kann bis zum 22. November 2013 in der Bäckerei Arenhövel an der von-Galen-Straße 8 in Sassenberg eingelöst werden. Dort erhält man die leckere „Kattifanten-Kruste“, bei der es sich um ein knuspriges, frisch gebackenes, 1250 Gramm schweres Brot handelt. Dieses besondere Brot wurde vom Bäckermeister Martin Arenhövel extra für den Kattifanten kreiert. Neben Roggen-, Weizen-, Malzmehl und Natursauerteig sorgen auch Haferflocken, Sonnen-

blumenkerne, Leinsaat, Kartoffelflocken, Sesam und Maisgries für die besondere

Note. Natürlich kann die „Kattifanten-Kruste“ auch in der Bäckerei Arenhövel – un-

abhängig von einem Schuhkauf – im Aktionszeitraum käuflich erworben werden.



Das Rundum-Wohlfühl-Paket für Ihre Füße

Schuhmoden Kattenbaum

- moderne Damen- und Herrenschuhe
- große Kinder- und Bequem-Schuhabteilung

3 Spezialisten unter einem Dach!

3 Firmen = ein Ziel
⇒ Ihre Fußgesundheit

Klingenhagen 7 · 48336 Sassenberg · Tel. 025 83/1353 · www.Schuhmoden-Kattenbaum.de
Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.00–18.30 Uhr durchgehend und Samstag 9.00–14.00 Uhr

Eva Wicht
Praxis für Podologie

Sie möchten Ihren Füßen etwas Gutes tun?
Dann kommen Sie zu mir, ich berate Sie gern im Schuhhaus Kattenbaum
Tel. 02583/1353 oder 02581/7918

Thomas Krusel Orthopädie

wir-lieben-fuesse.de

- Spezial-Schuhkorrekturen
- Individuelle Einlagen für mehr Bewegungsfreiheit
- Orthopädische Maßschuhe aus hochwertigen Materialien
- Versorgung des diabetischen und rheumatischen Fußes
- Kompetente Beratung

jetzt im Schuhhaus Kattenbaum

„Dat Blumenhues“ ist angekommen

Hoetmarer Unternehmen Eröffnung des Floristikgeschäftes liegt ein Jahr zurück

Ein Jahr ist vergangen, seitdem „Dat Blumenhues“ für Hoetmar und Umgebung seine Türen geöffnet hat. Es war rückblickend ein gutes Jahr, das vor allem deutlich gemacht hat, wie sehr ein Geschäft in dieser

und individuelle Wünsche. Es werden Sträuße gebunden, Schalen gesteckt und kleine Geschenke für liebe Verwandte und Freunde gestaltet. Selbstverständlich stehen auch bereits vollendete Floristik-



Form gefehlt hat. Man kann sagen: „Dat Blumenhues“ ist in Hoetmar angekommen. Unter dem Motto „Kreativ, frisch und immer ein wenig anders“ erfüllt das Team um Dieter Wiegert gerne persönliche

Arrangements zur Verfügung. Ein Rundgang durch das Geschäft mit seinen Blumen und Accessoires im Herbstlook lohnt sich – und dann kommt auch schon bald die Vorweihnachtszeit ...

Engelsgleich ...

Lassen Sie sich in adventlicher Atmosphäre von unseren Ideen inspirieren.

Ab Montag, 11. November 2013 und in der gesamten Adventszeit zu den gewohnten Öffnungszeiten.
Am **ersten, zweiten und dritten Adventssonntag** sind wir **von 11 bis 14 Uhr** für Sie da.

Ahlener Straße 8a · Warendorf-Hoetmar · Telefon 025 85/9400506 · Fax 025 85/9400507 · dat-blumenhues@huerkamp-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag + Dienstag | Donnerstag + Freitag 9.00–12.30 Uhr | 14.30–18.00 Uhr
Samstag 9.00–13.00 Uhr

– Mittwoch geschlossen –

„Humor ist, wenn Frauen trotzdem lachen“

Vereinsleben Mitgliederversammlung der kfd Hoetmar mit Referentin Dipl.-Päd. Maike Carls

Am Mittwoch, 20. November, lädt das kfd-Team zur diesjährigen Mitgliederversammlung mit Kaffeetrinken um 14.30 Uhr in den „Gasthof Gesse“ ein. Nach der Tagesordnung können sich die Mitglieder auf einen Vortrag rund um die Themen Frauengesundheit und Humor freuen.

Denn Frauen sind in der Medizin und Gesellschaft nach wie vor diejenigen, die „krank“ sind oder etwas zu wenig haben (Hormone, Oberweite, Eisen, Lust oder anderes mehr). Oder sie haben etwas zu viel: Fettgewebe, Tränen, PMS-Symptome, Falten, Wechseljahresbeschwerden, Putz- und Diät-Zwänge, Angst, Gefühle, Wochenbett-Depressionen, Harmoniebedürfnis. Und sie

brauchen auf jeden Fall etwas: (männliche) Hilfe, Medikamente, Operationen, Beobachtung oder auch ganz andere Dinge.

Als Referentin konnten wir Maike Carls aus Ostfriesland gewinnen. Sie ist Diplom-Pädagogin für Erwachsenenbildung und hält seit zehn Jahren Vorträge oder Seminare rund um das Thema Lachen. Dabei macht es ihr besondere Freude, andere Menschen zum Lachen zu bringen und sie zu überzeugen, wie wohltuend es ist, wenn sie sich einfach mal auf den Stuhl stellen und ihr Leben humorvoll von oben betrachten. Das mache sie auch – nicht immer, aber immer öfter.

Ihr Vortrag schlägt einen Bogen über Gesundheitsdefini-



Referentin Maike Carls.

tionen zu den Auswirkungen des Lachens und zu Erkenntnissen der Gelotologie. Und gelacht wird dabei natürlich auch. Wir freuen uns auf sie.

Auch Gäste sind herzlich zu diesem Nachmittag eingeladen. Die Kosten betragen 10 Euro. Sie sind bei der Anmeldung (bis 18. November) zu entrichten. Telefonische Anmeldung bei Adelheid Vollmann, Telefon 025 85/7403 und Margit Austerhoff, Telefon 025 85/7536.

Weihnachtliche Dekorationen

Am Donnerstag, 21. November, um 19.30 Uhr lädt die kfd St. Lambertus Hoetmar alle Kreativen ins Pfarrheim ein. Unter der Leitung von Adelheid Vollmann und Mareike Austerhoff besteht die Möglichkeit, weihnachtliche Dekorationen, Fenster- und Baumschmuck aus unterschiedlichen Papieren zu fertigen, z. B. verschiedene Sterne usw. Von leicht bis etwas anspruchsvoller ist für jeden etwas dabei. Mitzubringen sind: Schere, Lineal, Cutter und Unterlage, Klebstoff.

Anmeldungen (bis Samstag, 16. November) und weitere Informationen bei Adelheid Vollmann, Tel. 025 85/7403.



Wir in Hoetmar **aktuell**

Die nächste Ausgabe erscheint ab dem 29. November 2013.

Redaktions- und Anzeigenschluss: Donnerstag, 21. November 2013



Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin

Christa Suthoff

HEILPRAKTIKERIN

Telefon 025 85/9406976
Holtrup 20 · Warendorf-Hoetmar
Oelder Straße 26 · 59269 Beckum

info@natura-sana.de · www.natura-sana.de

Ein herzliches Dankeschön an alle Hoetmarer

ANZEIGE

Hoetmarer Unternehmen Grillservice Bergen war (fast) ausschließlich durch Termine in Hoetmar ausgebucht

Die Grillsaison ist für dieses Jahr vorüber und Swetlana und Alexander Bergen aus Hoetmar möchten nun den Hoetmarern ganz herzlich danken.

Zum Hintergrund: In Ausgabe 21 der „Wir in Hoetmar aktuell“ Anfang dieses Jahres stellten wir die Dienstleistung von Grillservice Bergen erstmals vor. Obwohl das Ehepaar Bergen diesen Service eigentlich schon seit 2005 anbietet, wusste kaum jemand in Hoetmar von der Möglichkeit, sich auf Festen und Feiern aller Art „begrillen“ zu lassen. Doch nach dem Bericht im Dorfmagazin änderte sich das grundlegend. Das Angebot der Neueinsteiger wurden von den Hoetmarern unerwartet gut angenommen: Sie waren die ganze Saison über ausgebucht und das nahezu ohne Außentermine! Es han-

deltete sich ausschließlich um Geburtstagsfeiern mit rund 20 bis 100 Gästen.

Durch die durchweg positive Resonanz – auch schon während der Feiern – hat dem Ehepaar Bergen das Grillen besonders viel Spaß gemacht. Beide freuen sich schon darauf, im nächsten Jahr wieder bei verschiedenen Feiern für den Gastgeber oder die Gastgeberin am Grill zu stehen. Termine können schon jetzt vereinbart werden. Derzeit werden verschiedene Grills getestet, um zukünftig auch Spießbraten vom Grill anbieten zu können.

Wie schon erwähnt: Die eigentliche Grillsaison ist vorbei, aber für das eine oder andere „Wintergrillen“ stehen Swetlana und Alexander Bergen gerne zur Verfügung...



Kurz-Infos & Termine

Martinsumzug der Kindertageseinrichtung St. Lambertus

Am **Freitag, 8. November**, veranstaltet die Kita St. Lambertus und der Elternrat wieder einen Martinsumzug. Die Teilnehmer treffen sich um 17 Uhr an der Kita. Diese Veranstaltung ist **offen für alle** (nicht nur für Kinder der Einrichtung und deren Eltern).

Termin verlegt: Schreibwerkstatt

Am **Samstag, 9. November 2013**, von 10 bis 17 Uhr nähern wir uns unter Anleitung von Referentin Annette Rasche mit gesichertem individuellen Schreiberfolg und Schreibspaß dem Thema „Leuchten ... Licht“. Vielleicht auf den ersten Blick ein ungewöhnliches Schreibthema – aber: Wo leuchtet es denn überall? Im Außen? Im Innen? Wie – wann – was – wodurch? Und wo ist mein eigenes Licht? Vielleicht entfaltet es sich an diesem Tag auf erstaunliche Weise in unseren Texten. Ort: Aula der Grundschule Hoetmar; Veranstalter: Lebens- und Glaubensschule Hoetmar e.V.

Martini-Gänsemarkt in Sendenhorst

Am **Samstag, 9. November**, von 13 bis 20 Uhr und **Sonntag, 10. November**, von 11 bis 18 Uhr sorgen viele Highlights für Abwechslung und Leben in der Sendenhorster Innenstadt. An zahlreichen Marktständen, im Künstlerzelt und im Haus Siekmann werden Handarbeiten, Kunst und Kreatives angeboten. Dazu gibt es Kulinarisches und viel Musik.

Karnevalsauftakt des KCH

Der Karnevalsauftakt des KCH findet am **Freitag, 15. November**, um 20.11 Uhr bei Kurt und Rita am Sportplatz statt. Gestartet wird mit 100 Liter Freibier, gesponsert von Kurt und Rita und dem KCH, mit Vorstellung des neuen Prinzen / Prinzessin. Es findet kein Pinnchenziehen statt, da die neue Regentschaft schon gefunden ist!

Grillservice für Sie!
Betriebsfeste · Familienfeiern · Polterabende
... Veranstaltungen aller Art und Größe ...



Alexander Bergen & Swetlana Bergen
Fleischermeister & Fleischereifachverkäuferin
Up de Geist 49 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Mobil 0162-77 888 99 und 0174-939 52 73
Telefon 025 85 / 94 07 30

Juwelier Büttner begeht 35-jähriges Firmenjubiläum

Blick nach Sendenhorst Attraktive Rabatte und erweiterte Öffnungszeiten zum Gänsemarkt

Seit nun 35 Jahren besteht das Juwelierfachgeschäft Büttner in der Sendenhorster Schulstraße. Inhaber Georg Büttner und seine Ehefrau Monika möchten sich zur Feier der Jubiläumswochen ab dem 9. November mit attraktiven Angeboten bei ihren Kunden für die jahrelange Treue bedanken.

Bereits vor 50 Jahren hatte der heute 78-jährige Georg Büttner seinen Meisterbrief als Uhrmachermeister in Hamburg erworben und 1978 sein Juwelier- und Uhrmacherfachgeschäft in Sendenhorst eröffnet. Ein vielseitiges Sortiment im Bereich Gold- und Silberschmuck, Armbanduhren, Wecker und Wanduhren sowie hochwertige Geschenkartikel und Bestecke zählten damals zum Angebot.



„Die Straße war im Zuge der Stadtsanierung noch gar nicht fertig“, erinnert sich Georg Büttner. So mussten die ersten Kunden über Holzbretter den noch unfertigen Bürgersteig

passieren und erlebten somit ein unvergessliches Einkaufsvergnügen beim Juwelier. In den 35 Jahren durften einige Auszubildende an dem Wissen des heutigen Jubilars teilhaben und einige Jahre das Geschäft bereichern. Vor drei Jahren renovierten sie das Ladenlokal und setzten mit einer neuen Einrichtung modernere Akzente. In den letz-

Fachmann individuell angeboten.

Monika und Georg Büttner führen das Juwelierfachgeschäft jetzt zu zweit weiter, denn die Leidenschaft fürs Geschäft findet auch im Rentenalter für sie noch kein Ende. Für ihre Kunden werden sie nun die Rotstiftpreise ansetzen und in den Jubiläumswochen



ten Jahren bis heute sind Markenwaren im Gold- und Silberschmuck, Armbanduhren, Perl- und Steinketten sowie Wanduhren und Wecker im Sortiment. Auch Anfertigungen und Umarbeitungen von Schmuck werden vom

zwischen 10 und 50 Prozent das gesamte Sortiment reduzieren. Am Gänsemarktweekende (9. + 10. November) soll der Jubiläumsverkauf beginnen, wozu Georg und Monika Büttner mit einem Glas Sekt herzlich zum Besuch einladen.

NACHRUF



Christiane Bütfering †

Am Montag, dem 28. Oktober 2013, ist Christiane Bütfering im Alter von 50 Jahren nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit friedlich im Kreise ihrer Familie eingeschlafen.

Christiane war seit 1986 mit Georg Bütfering verheiratet. Gemeinsam haben sie drei Kinder: Johannes, Sophia und Georg.

Seit 1986 führte Christiane mit ihrem Mann mit Liebe und Hingabe die Tradition der Gaststätte Bütfering fort. Mit ihrem Talent für die Küche und ihrem Gespür, den Menschen eine gemütliche und schöne Umgebung zu gestalten, machte sie die Gaststätte weit über die Grenzen Hoetmars bekannt.

Jeder, der ihr begegnete, nahm sie als liebevollen, interessierten und zugewandten Menschen wahr. Ihre Gabe, jedem zu jeder Zeit ein Lächeln zu schenken, wird uns allen im Gedächtnis bleiben. Sie war ein Stück Hoetmar und wird uns fehlen.

Alle Jahre wieder ...

Kreis der aktiven Frauen Adventsbasar in der alten Stellmacherei

Auch dieses Jahr findet der Adventsbasar der aktiven Frauen in der alten Stellmacherei auf der Lindenstraße in Hoetmar statt. Am Samstag, dem 23. November, von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, dem 24. November, von 10 bis 17 Uhr servieren die Hoetmarer Landfrauen Kaffee und Kuchen. Es gibt Glühwein und heißen Punsch und am Sonntag gibt es ab 12 Uhr Würstchen vom Grill.

In gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie viele selbstgemachte Leckereien und Spezialitäten zum Selbstessen oder

Verschenken. Der Kreis der aktiven Frauen hat wieder viel Zeit und Mühe investiert, um vielfältige Weihnachtsdekorationen von modern bis klassisch, Adventskränze und Grünstecke anbieten zu können. In einer Hütte werden Gläser und Schiefertafeln nach Ihren Wünschen graviert. Insgesamt also jede Menge schöne und originelle Weihnachtsgeschenke sofort zum Mitnehmen. Außerdem wartet die diesjährige Weihnachtsgans „Horst“ darauf, dass sie ihr Gewicht schätzen. Der Gewinner darf Horst zum Essen einladen! :-)



Der Erlös des Basars wird auch in diesem Jahr wieder aufgeteilt und kommt zum einen Pater Joys Projekt für Kinderwaisenhäuser in Indien und

zum anderen der Hoetmarer Tanzgarde zugute. Der Kreis der aktiven Frauen in Hoetmar lädt herzlich ein und freut sich auf viele Besucher.

BÜTTNER

Juwelier und Uhrmachermeister

Wir feiern Jubiläum!

35 Jahre

Feiern Sie mit uns – ab dem 9. November geht's los!

Mo. – Fr. von 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr,
Samstag 9.00–12.30 Uhr geöffnet.

Auf das gesamte Uhren- und Schmucksortiment erhalten Sie Jubiläumssrabatt:

10% 20% 30% bis 50%

Anlässlich des **Sendenhorster Martini-Gänsemarktes** ist unser Geschäft am **Samstag, dem 9. November, von 9–18 Uhr** durchgehend und am **Sonntag, dem 10. November, von 13–18 Uhr** geöffnet.

Überzeugen Sie sich bei einem Glas Sekt unverbindlich von unseren tollen Angeboten!

Schulstr. 5 · 48324 Sendenhorst · Telefon 02526/2330

Aluminium DÜPMANN

Profile mit System

DÜPMANN Aluminium-Systeme GmbH
Inhaber Eckart Oberleitner
Holtrup 46
D-48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 0 25 85 - 93 03-0
Fax 0 25 85 - 93 03 11
info@dueppmann-alu.de
www.dueppmann-alu.de

Neues Energieangebot in Hoetmar

Hoetmarer Unternehmen Landhandel Averbeck eröffnet Filiale der Westfälischen Energie Gesellschaft

„Wir sind sehr froh, dass wir neben Heizöl das Energieangebot für unsere Kunden um den wichtigen Baustein Strom und Gas erweitern können“, so Bernd Averbeck vom Landhandel Averbeck. „Immer mehr Kunden haben uns nach einer preiswerten Alternative für Strom und Gas gefragt. Deshalb haben wir uns für die Zusammenarbeit mit der Westfälischen Energie Gesellschaft

zubauen. Wir können jetzt Ökostrom unter 21 Cent pro kWh anbieten. Und dieser Preis ist ein Bruttopreis, d.h. inklusive aller Steuern und Abgaben“ erläutert Bernd Averbeck.

In erster Linie richtet sich das Angebot an Privathaushalte und landwirtschaftliche Betriebe sowie den Mittelstand in und um Hoetmar. Denn gerade jetzt, da die EEG-Umlage wieder erhöht wurde, tut ein günstiger Strom- und Erdgaspreis richtig gut.

„Diese dauernden Preissteigerungen sind ja nicht mehr verlässlich zu kalkulieren, deshalb bin ich jetzt Kundin bei Averbecks geworden. Jetzt spare ich fast 300 Euro im Jahr“, berichtet Katja Pahlenkämper als eine der ersten Kundinnen bei Averbeck.

Lutz Woge, Geschäftsführer der Westfälischen Energie Gesellschaft, wartet mit einer wirklich interessanten Neuigkeit auf, die für viele kostengeplagte Stromkunden von großer Wichtigkeit sein dürfte. „Das OLG Hamm hat vor kurzem entschieden, dass die EEG-Umlage eine rein privatrechtliche Abgabe ist. Dies bedeutet für den Kunden, dass ein Sonderkündigungsrecht ausgeübt werden könnte. Diese Regelung



Freuen sich über den neuen Pylon beim Landhandel Averbeck: Markus Klüppel, Jan Wigger, Lutz Woge, Steffi und Bernd Averbeck (v.l.n.r.).

trifft besonders für Laufzeitverträge zu“, berichtet Lutz Woge. Diese Information wird sicherlich noch mehr Bürger dazu veranlassen, einen Wechsel zum günstigen Strom bei Averbeck zu machen.

„Aber man muss ja auch weiterdenken. Ende 2014 rechnet sich die Einspeisevergütung für Photovoltaikanlagen nicht mehr. Der Trend geht daher ganz klar zur Eigenversorgung mit Strom. Das Ganze macht aber nur Sinn, wenn man den selbst erzeugten Strom auch

speichert“, macht Bernd Averbeck deutlich. „Und gerade auf diesem Gebiet ist unser Partner, die Westfälische Energie Gesellschaft (WEG), ganz weit vorne“ so Averbeck voller Begeisterung.

Die WEG bietet als echter Pionier eine vollintegrierte Lösung für die Energieunabhängigkeit für Privathaushalte und kleine Mittelständler an. Mit Speichermodul, Photovoltaik, Windturbine und Power-Router können diese sich zu 95% unabhängig machen. Alle



Haus mit PV und Windturbine: Eine komplette Anlage mit Windturbine und Speicher macht Sie unabhängig von steigenden Preisen.



Lutz Woge von der Westfälischen Energie Gesellschaft und Heike Niemeyer stellen die neue Windturbine auf dem Freckenhorster Herbst vor.

lischen Energie Gesellschaft aus Warendorf-Freckenhorst entschieden. Wir fanden in Lutz Woge einen kompetenten Ansprechpartner, um alles auf-

Qualitätsfutter

AFO

Landhandel Averbeck GmbH

Hellstraße 11
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585/9406900
Telefax 02585/7628

LANDFUXX

Komponenten sind genau aufeinander abgestimmt und kommunizieren miteinander. Selbst die Dachflächen, die nicht genau Richtung Süden ausgerichtet sind, werden durch den Speicher nutzbar.

„Dann bin ich endlich frei und unabhängig von der Preistreiber der sogenannten Energiewende. Zukünftig speichere und verbrauche ich meinen eigenen Strom“, so die Kundin Katja Pahlenkämper.

Vor allen Dingen die innovative, TÜV-geprüfte Windturbine hat es Bernd Averbeck angetan. „Die Form unserer Turbine ist die natürlichste der Menschheit. Es ist die Doppelhelix, die wir alle in unserer DNS in uns tragen. Gerade diese patentierte und geschützte Form ermöglicht es, völlig geräuschfrei Strom zu erzeugen“, so Woge.

„Natürlich sollte jeder, der ein Einfamilienhaus oder eine eigene Doppelhaushälfte besitzt, darüber nachdenken, sich unabhängig zu machen. Durch die eigene Stromproduktion ist sogar kostengünstiges Heizen möglich“, berichtet Woge.

„Und wenn man einfach erstmal nur Geld sparen will, ist die Umstellung auf unseren günstigen Strom mit Sicherheit ein guter Anfang“, verspricht Bernd Averbeck.

Bürgerbus Hoetmar

Einer für alle!

Schon mal mitgefahren?

Was passiert im Notfall bei der DRK-Rettungswache?

Blick nach Sendenhorst Sternenland-Kinder wollten es genau wissen

Was passiert, wenn wir die 112 am Telefon wählen? Die Sternenland-Kinder wissen jetzt Bescheid. Renate Heckmann, Rettungssanitäterin beim Deutschen Roten Kreuz, hatte sie zusammen mit Anna Pein,

te die Nummer 112 gewählt und gleich einen sehr netten Herrn am Telefon. Alle konnten nun die Kettenreaktion verfolgen, die so ein Notruf auslöst. „Und wie sieht ein Rettungswagen von innen aus?“



Kinder aus dem Trauerzentrum Sternenland e.V. lernen das Rettungswesen kennen. Links im Bild, Renate Heckmann, DRK-Rettungssanitäterin; rechts: Boris Matis, DRK-Rettungsassistent

Leiterin des Zentrums für trauernde Kinder und Jugendliche in Sendenhorst, in die Notruf-Leitstelle eingeladen. Die Kinder staunten nicht schlecht: So viele Monitore und Technik!

In der Rettungswache des Deutschen Roten Kreuzes in Warendorf haben die Kinder erfahren, wie zum Beispiel bei einem Unfall die Information von der Leitstelle an den Rettungswagen geht. Über einen Pieper und einen Bildschirm werden Unfallstelle und Anzahl der Verletzten übermittelt. Innerhalb einer Minute müssen die Rettungsassistenten mit ihren Fahrzeugen losfahren, ansonsten kommt die Mahnung über Lautsprecher „Zeitüberschreitung“.

„Es brennt bei uns“, so ein simulierter Notfall. Lennart hat-

te die Nummer 112 gewählt und gleich einen sehr netten Herrn am Telefon. Alle konnten nun die Kettenreaktion verfolgen, die so ein Notruf auslöst. „Und wie sieht ein Rettungswagen von innen aus?“



erklärt Anna Pein. „Die Kinder im Sternenland mussten ja erfahren, dass das nicht immer gelingt. Denn auch wenn sich alle noch so sehr anstrengen, kann es geschehen, dass Arzt und Rettungsteam nicht mehr helfen können. Dass die Kinder dies begreifen, ist uns besonders wichtig“, so die Leiterin von Sternenland e.V. Sie bedankte sich für die Unterstützung des DRK und würde sich freuen, wenn sich noch ein paar Helfer als Begleitung in den Kindertrauergruppen sowie bei öffentlichen Veranstaltungen bei ihr melden (Telefon 02526/9388456 oder im Netz unter www.kindertrauer-sternenland.de

Malermeisterbetrieb Malerfachgeschäft

Geöffnet am Gänsemarkt-Weekende!

Unsere Geschenkidee zum **Weihnachtsfest:** hochwertige Heimtextilien, Handtücher, Bettwäsche

Budt

Nordtor 37
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/951551
Besuchen Sie uns im Internet: malerfachgeschäft-budt.de

Der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft

Vereinsleben Tischtennis-Schnuppertraining für die Jüngsten beim SC Hoetmar



loidball haben werden. Und diese Veranstaltung wurde zu einem Erfolg.

Viele Jungen und Mädchen fanden sich in der Turnhalle ein und wurden durch Maria Höne und Alina Flaßkamp bestens betreut und in die Geheimnisse des Tischtennis-sports eingeführt. Nach einem kleinen Aufwärmprogramm standen zuerst einmal Koordinations- und Gleichgewichtsübungen in Verbindung mit Tischtennis-schlägern und Bällen auf

Die Resonanz dieser kleinen „Einführungsveranstaltung“ war bei allen Teilnehmern sehr positiv, so dass die Tischtennisabteilung hoffentlich in Zukunft den einen oder anderen fest an sich binden und auch im Mannschaftsspielbetrieb einsetzen kann.

Für alle Jungen und Mädchen, die sich ebenfalls vorstellen können, diesen Sport etwas intensiver zu betreiben, bietet die Abteilung immer samstags ab 11 Uhr ein regelmäßiges Training an.



dem Programm, jedoch auch die kleinen Vergleiche an den Tischtennisplatten durften nicht fehlen. Nicht immer gab es lange Ballwechsel, denn am Anfang ist der Sport mit dem kleinen Ball nicht ganz so einfach. Doch nach einigen Übungsstunden in der immer trockenen und warmen Turnhalle werden sich sicher schon die ersten Erfolge einstellen.

Schaut bei Interesse doch einfach mal vorbei und freut euch auf eine schnelle, auch anstrengende und nervenaufreibenden (Mannschafts-) Sportart. Bei Fragen findet Ihr die Ansprechpartner der Tischtennisabteilung auf der Internetseite des SC Hoetmar, die Euch dann sicher weiterhelfen können und werden.

www.sc-hoetmar.de

	Mo. – Fr. 8.30 Uhr Sonntag 9.30 Uhr Ahlener Straße, Ecke Dech.-Wessing-Straße	
	Montag – Freitag ab 16 Uhr Hellstraße, Landhandel Averbek	

Nachwuchsarbeit ist für jede Abteilung der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft. Dieses dachte sich auch der Jugendausschuss in der Tischtennisabteilung. Also

wurde Werbung gemacht und ein „Schnuppertraining“ für Interessierte angeboten, die in Zukunft vielleicht einmal sehr viel Freude und Spaß mit dem kleinen Zellu-

Die sanfte Kraft der ANGORA-WOLLE

Wolle. Wärme. Wohlfühl.

Schmerzlinderung auf natürliche Weise.

CLIMA Care Das Wärme-Programm mit dem wohlig-warmen Tragegefühl.

HIMED Das Gesundheitshaus

Wir sind für Sie da:
Mo. – Fr. 14 – 18 Uhr
Samstag 10 – 12 Uhr
 Dechant-Wessing-Str. 19
 48231 WAF-Hoetmar
 Telefon 025 85 / 94 00 10

Einladung zum Königsball

Vereinsleben Live-Musik mit der Band „Ambiente“



Zum diesjährigen Königsball des Schützen- und Heimatvereins Hoetmar laden König Markus und Königin Eva herzlich ein. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Band „Ambiente“ mit Live-Musik – diese hat auch am

Schützenfestsamstag für Stimmung gesorgt. Der Königsball findet am Samstag, dem 30. November, um 20 Uhr bei Bütfering im Saal statt. Der Eintritt in Höhe von 5 Euro wird direkt an der Abendkasse entrichtet.

Kurz-Infos & Termine

Weihnachtsdeko basteln mit Kindern

Im Rahmen des Gänsemarktes in Sendenhorst bietet der Malerfachbetrieb Budt, der in seinem Geschäft auch Deko- und Bastelmaterial in großer Auswahl bereit hält, Weihnachtsdeko mit Kindern. Die Bastelaktion findet im Haus Siekmann statt, am **Samstag, 9. November**, in der Zeit von 13 bis 20 Uhr, am **Sonntag, 10. November**, von 11 bis 18 Uhr.

„Offener Thekentreff“ geht in die zweite Runde

Die Idee des Offenen Thekentreffs wurde angenommen! Am dritten Freitag im Oktober hatten sich einige Hoetmarer bei Northoff eingefunden und saßen oder standen in lockerer Atmosphäre beisammen. Nun steht das zweite Treffen an. Wie geplant findet es am **Freitag, dem 15. November**, ab 20 Uhr in der Gaststätte Northoff statt. Wer Lust hat, dieses Mal wieder zu kommen oder beim letzten Mal verhindert war, der kann das gerne tun. Auch die Frauen sind übrigens aufgerufen, mal reinzuschauen. Diese waren doch recht deutlich in der Unterzahl und das kann geändert werden ...

Vortrag: Bestattungskultur in Deutschland

Die KAB Hoetmar lädt am **Donnerstag, 21. November**, von 19.30 bis 21.00 Uhr ins Pfarrheim ein. Martin Huerkamp wird zum Thema „Bestattungskultur in Deutschland“ referieren.

Blutspendetermin des DRK

Der nächste Blutspendetermin ist am **Donnerstag, 5. Dezember**, von 16 – 20 Uhr in der Dechant-Wessing-Schule.

Ankündigung

Neuer Baudirektor Peter Pesch kommt nach Hoetmar

Peter Pesch ist seit September neuer Baudirektor der Stadt Warendorf – laut eigener Aussage seine Wunschstelle. Der aus Arnsberg stammende 46-jährige Diplom-Ingenieur und Bau-assessor war nach dem Studium und einem Referendariat in Warendorf (!) zunächst Leiter der Bauämter in Finsterwalde und Bestwig tätig. Seit 1999 leitet er den Fachbereich 4 der Stadt Syke mit den Bereichen Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt, Hoch- und Tiefbau, Liegenschaften, Bauhof sowie Kläranlage. Pesch ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

Die CDU-Ortsunion hat nun am **Donnerstag, dem 28. November**, eine offene Gesprächsrunde organisiert, in der sich Baudirektor Peter Pesch vorstellen wird. Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen, Peter Pesch kennen zu lernen. Beginn der Veranstaltung wird voraussichtlich 19.30 Uhr sein, der Ort wird noch bekanntgegeben. Diese und weitere Informationen entnehmen gibt es zeitnah im Internet unter www.hoetmar.de im Veranstaltungskalender und in der aktuellen Tagespresse.

Plattdeutsche Abende nun regelmäßig

DEK Hoetmar 2030 Arbeitskreis „Freizeit, Tourismus und Kultur“ lässt die plattdeutsche Sprache aufleben

Die ersten plattdeutschen Veranstaltungen wie der „Küroabend“ verzeichneten recht gute Besucherzahlen. Der Arbeitskreis „Freizeit, Tourismus und Kultur“ hatte die Idee zur Reaktivierung und Pflege der plattdeutschen Sprache aufgegriffen. Diese Idee entstand im Rahmen des Dorfentwicklungs-konzeptes „Hoetmar 2030“.

Jetzt stehen also die nächsten Termine an. Am jetzigen Montag, 4. November, um 20 Uhr gibt es „Plattdeutsch für Anfänger“ im Pfarrheim. Angesprochen sind alle, die Plattdeutsch lernen oder es verbessern möchten. Am Mittwoch, dem 20. November, findet der nächste „Küroabend“ im Pfarrheim statt – ebenfalls um 20 Uhr. Hier werden Ge-

schichten auf Platt vorgelesen und gemeinsam auf Platt geschnackt. Der eine oder andere plattdeutsche Satz muss bestimmt auch vom „Profi“ übersetzt werden ...

So soll es jetzt monatlich weitergehen: Am ersten Montag eines Monats findet „Plattdeutsch für Anfänger“ statt, am dritten Mittwoch im Monat der „Küroabend“ – immer um 20 Uhr im Pfarrheim.

Der Arbeitskreis freut sich auf alle Besucher – ob jung oder alt, erfahren oder Neuling. Und wer jetzt meint, dort nichts verloren zu haben, weil man ja eh nichts versteht, geschweige denn etwas erzählen kann, dem sei gesagt:

Bange maken gelt nich!

Die fünfte Jahreszeit beginnt

Vereinsleben Jahreshauptversammlung des Karnevalsclub Hoetmar

„Die fünfte Jahreszeit beginnt in Hoetmar am Freitag, dem 15. November, um 20.11 Uhr bei Kurt und Rita am Sportplatz“, verkündet Norbert Liermann, Präsident des Karnevalsclubs Hoetmar. Niemand müsse aber Angst haben, Nachfolgerin oder Nachfolger von Prinz Norbert I. (Heitwerth) von Skistock und Hobelbock zu werden: „Die neue Regentin oder der neue Regent steht bereits fest.“ Ein weiterer Höhepunkt des Abends sei neben der Präsentation des neuen Prinzen der Auftritt der Tanzgarde des SC Hoetmar, die den Gästen ordentlich einheizen werde. Zudem gebe es insgesamt 100 Liter Freibier – gesponsert von Kurt und Rita und dem KCH.

Bereits am letzten Samstagabend im Oktober stimmten

sich die Mitglieder des KCH auf der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Northoff auf eine tolle Session ein und pflegten beim ein oder anderen Kaltgetränk die Gemeinschaft.

„Höhepunkt des letzten Jahres war natürlich der Straßenkarneval in Hoetmar“, stellte Schriftführerin Steffi Kottenstedde im Jahresbericht fest. Zahlreiche karnevalsbegeisterte Menschen hätten die Straßen im Dorf gesäumt und



Der Vorstand hinten von links: Prinz Norbert I. (Heitwerth) von Skistock und Hobelbock, Dorothee Krumbeck, Matthias Mersmann, vorne von links: Steffi Kottenstedde, Peter Jasper, Präsident Norbert Liermann, Philipp Langer.

den längsten Umzug aller Zeiten erlebt. Nicht nur beim Umzug habe Prinz Norbert I. den Karnevalsclub hervorragend vertreten und eine gute Figur gemacht. Beispielsweise sei der Regent im Kindergarten, in der Grundschule oder bei den Karnevalsfesten der Frauengemeinschaft ein gern gesehener Gast gewesen und habe für ordentlich Stimmung gesorgt. Weitere Höhepunkte seien die traditionelle Kneipentour sowie die Winterbergfahrt des SC Hoetmar, bei der Prinz Norbert I. ein großes Karnevalsfest organisierte, gewesen.

Schatzmeisterin Dorothee Krumbeck konnte einen soliden Kassenbestand vermelden und freute sich, dass die Mitgliederzahl in den vergangenen Jahren stetig gewachsen ist: „Aktuell haben wir 223 Mitglieder, Tendenz weiter steigend.“ Wer für 5,11 Euro Jahresbeitrag Mitglied im Karnevalsclub werden möchte, könne sich bei ihr melden.

Weiterhin wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung eine Satzungsänderung vorgenommen, um weiterhin als gemeinnütziger Verein gelten zu können.



Timo Borgmann
Tischlermeister

Fenster
Türen
Innenausbau

Heigte 5
48231 Warendorf
Tel. 0173-9422487
Fax 02585/940576
timo.borgmann@web.de

Dirk K. Kurbjuweit
Garten- und Landschaftsbau

Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585/7720



neu & second hand
zeitlos
Damenmode – Designermode,
Markenware & Accessoires

Ich suche:
Taschen & Accessoires
von Prada, Eskada, Jil Sander,
Liebeskind u. a.

Nutzen Sie meinen persönlichen,
diskreten Abholservice.

ZEITLOS – Silvia Brockmann
Nordstraße 5 · 59227 Ahlen
Telefon (02382) 8551306
www.secondhand-ahlen.de



1a autoservice Thomas Schlieper
Raiffeisenstraße 33
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 02585 - 423
www.schlieper.go1a.de

Vor dem Verfall gerettet

Vereinsleben Heimatverein und Heimatfreunde bauen das alte Backhaus ab

Die Witterung und die Jahreszeiten haben deutlich ihre Spuren am historischen Backhaus auf dem Hof Terharen in der Bauerschaft Buddenbaum hinterlassen. „Wären wir jetzt nicht eingeschritten, wäre das Gebäude endgültig verfallen und für immer Geschichte gewesen“, ist Michael Mense überzeugt. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfern des Heimatvereins und der Heimatfreunde baut er seit kurzem das Backhaus ab. „Wir möchten die Teile für das Haus zunächst zwischenlagern und dann irgendwann auf dem Gelände der Stellmacherei wieder aufbauen“, so Josef Brand.

Die fast verwitterte Gravur im Eichenfachwerk über der Eingangstür lässt erahnen, dass das historische Bauwerk vermutlich am 13. August 1867 fertig gestellt wurde. Es ist etwa vier Meter breit, sechs Meter lang und acht Meter hoch. Im vorderen Teil ist das Eichenfachwerk einfach ausgemauert, im hin-



Michael Mense, Josef Terharen, Johannes Tertilt, Paul Mense, Robert Dorgeist und Josef Brand versuchen, das historische Backhaus vor dem Verfall zu retten.



Das historische Backhaus in der Bauerschaft Buddenbaum stammt vermutlich aus dem Jahr 1867.

teren Teil doppelt gemauert. Das Dach war überwiegend mit alten Hohlziegeln bedeckt. „Etwa bis zur Kriegszeit ist das Backhaus aktiv genutzt worden“, so Josef Terharen: „Der hintere Teil diente vorwiegend als Kartoffelkeller oder zur Lagerung anderer Ernteprodukte.“ Über die Jahre habe aber die Witterung dem Gebäude zuge-setzt und es immer mehr verfallen lassen. Nur Pflanzen, die das Backhaus nahezu komplett umwachsen



Über diesen Einschub wurden früher Backwerke in den offenen geschoben. Gut zu erkennen ist auch der alte Kamin.

mer entscheiden. Um das Backhaus irgendwann wieder aufbauen zu können, habe man vorher viele Fotos gemacht und Baupläne gezeichnet. „Wir sind guter Dinge, dass wir das Backhaus retten können“, so Michael Mense: „Die Umnutzung des Läutehauses an der Ahlener Straße hat aber absolute Priorität. Erst danach wenden wir uns dem Wiederaufbau des Backhauses zu.“

Am letzten Oktobersamstag war sogar ein Filmteam des WDR-Fernsehen vor Ort, um über den Abbau des historischen Backhauses zu berichten.

hatten und bis in den Giebel ihre Wurzeln legten, hätten ein wenig Schutz gegen Regen, Sturm oder Schnee geboten.

„Wir nehmen jetzt die noch erhaltenen Gefache raus und befreien die Steine mit Hammer und Meißel vom Mörtel“, erklärt Josef Brand: „Alle Steine, die zu retten sind, werden dann auf Paletten verpackt.“ Wie viele Balken vom Eichenfachwerk erhalten bleiben können, müssen Experten und die Holzwür-

Hinweis

Fernsehbeitrag zum Backhausabbau

Beim WDR-Fernsehen hat es am Samstag, dem 26. Oktober, bei der Sendung „Lokalzeit Münster“ technische Probleme gegeben: Ausgerechnet der Beitrag aus Hoetmar konnte nicht gesendet werden. Zwischenzeitlich wurde dieser zwar wiederholt, wer ihn aber dennoch nicht gesehen hat, kann es jetzt nachholen: Auf der Internetseite www.hoetmar.de gelangt man über den zur Verfügung gestellten Link direkt zum Beitrag unseres historischen Backhauses.

Gasthof Gesse
Das gastliche Haus für
Feste und Feiern
jeder Art

Genießerfrühstück vom Buffet
10. November 2013
Weitere Termine auf Anfrage.
Um Voranmeldung wird gebeten.

Brigitte Schlotmann
Ahlener Str. 25 · WAF-Hoetmar
Mobil 0151-51587964

Das neue Flensburger Punktesystem

Das Bundesverkehrsministerium hat Ende Februar 2012 eine Reform des Verkehrszentralregisters auf den Weg gebracht. Hier erhalten Sie eine Übersicht über die wichtigsten Fakten.

Die zwei entscheidenden Neuerungen bei der Punktevergabe sind:

1. Künftig wird der Führerschein schon bei acht statt wie bisher bei 18 Punkten entzogen.

2. Ein Punkteabbau durch freiwillige Nachschulungen entfällt.

Weniger Einträge und Punkte bei Verstößen

Im Gegenzug werden nicht mehr alle Verkehrssünden registriert. Einträge sind nicht mehr an die Höhe des Bußgeldes gekoppelt, sondern erfolgen dann, wenn das Vergehen die Verkehrssicherheit betrifft. Fahren Sie z. B. ohne passende Plakette in einer Um-

weltzone, so müssen Sie zwar ein Bußgeld bezahlen, bekommen aber keine zusätzlichen Punkte. Die Anzahl der vergebenen Punkte wird ebenso verringert. Für schwere Delikte gibt es lediglich zwei Punkte (statt bisher bis zu sieben), für leichtere (wie das Telefonieren mit dem Handy am Steuer) einen Punkt.

Feste Tilgungsfristen

Auch die Tilgungsfristen sehen bald anders aus: Jede Tat

wird für sich verrechnet und bleibt nicht länger im System, weil eine neue hinzukommt – so wie es zuvor geregelt war. Je nach Schwere werden Verstöße nach zweieinhalb, fünf oder zehn Jahren aus dem Register gelöscht.

Das erwartet Sie künftig bei den Punkteständen:

- 1 – 3 Punkte: Vormerkung, d. h. Sie sind im Register aufgenommen.
- 4 – 5 Punkte: Ermahnung, d. h. Sie bekommen einen Brief zugestellt.
- 6 – 7 Punkte: Verwarnung, d. h. Sie erhalten eine Anordnung zu einem Fahrlehrgang, das Sie innerhalb von drei Monaten absolvieren müssen.
- 8 Punkte: Entzug des Führerscheins.

Quelle: www.provinzial-online.de



Unser Dorf im Internet: www.hoetmar.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Satz- & Werbestudio Druckidee in Kooperation mit dem Heimatverein Hoetmar
Idee, Konzept, Layout und Anzeigengestaltung: Satz- & Werbestudio Druckidee
 Dechant-Wessing-Str. 38 · Warendorf-Hoetmar · Tel. 0 25 85 / 94 00 88 · E-Mail: info@druckidee.de
 Ansprechpartner: Susanne Tholen (auch für Infos zu Anzeigengrößen und -preisen)
Kontakt per E-Mail: redaktion@hoetmar-aktuell.de oder anzeigen@hoetmar-aktuell.de
Auflage: 1100 Exemplare, Verteilung/Auslage
Die nächste Ausgabe erscheint: 29./30. Nov./01. Dez. 2013 (Ausgabe 30 – Dezember)
Redaktions-/Anzeigenschluss: Donnerstag, 21. November 2013
Redaktionelle Beiträge/Fotos: Dank an Stephan Ohlmeier für die redaktionelle Unterstützung sowie Ludger Bütfering für Fotobeiträge!
Preiswert werben: Bitte fordern Sie unsere Mediadaten und Erscheinungstermine an.

HOETMARER DEELE
UNVERGESSLICH FEIERN

Ab sofort als Partyraum buchbar!

Vermietung der Räumlichkeiten für Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten, Betriebsfeiern und andere Anlässe.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Dirk Niggemann
Telefon: 0 25 85 / 9 40 66 13 (werktags ab 18.00 Uhr)
Weitere Informationen finden Sie unter: www.hoetmarer-deele.de

Ferienhof Schwienhorst

Telefon 0 25 85 / 12 37
ferienhof-schwienhorst.de

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Der passende Schutz für Ihr Auto: Unsere Kfz-Versicherung mit automatischem Leistungsupdate.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Dirk Nölker
 Freckenhorster Straße 94
 48231 Warendorf
 Tel. 02581/5168
 Dechant-Wessing-Straße 16
 48231 Warendorf-Hoetmar
 Tel. 02585/424
noelker@provinzial.de



Bürgerbus-Landesverbandstreffen in Wertherbruch

VON PAUL SCHWIENHORST

Am Samstag, 19. Oktober, besuchten einige Mitglieder des Bürgerbusvereins Hoetmar das Landesverbandstreffen in



Wertherbruch. Auch der neu gegründete Bürgerbusverein Warendorf Nord nahm an der Veranstaltung teil. Insgesamt kamen rund 80 Bürgerbusvereine von inzwischen NRWweit 115 Bürgerbussen zusammen. Nachdem man sich mit Kaffee und Brötchen gestärkt hatte, besichtigten die Vereine morgens das Textilmuseum in Bocholt.

Mittags ging es zurück zur Bürgerhalle nach Wertherbruch. Die dortigen Landfrau-

en hatten deftige Gulasch- und Erbsensuppe zubereitet. Gestärkt ging es dann in die Mitgliederversammlung, woran jeder Bürgerbus mit zwei stimmberechtigten Mitgliedern teilnehmen konnten. Nach den üblichen Grußworten von Landrat, Bürgermeister und den Verkehrsmanagern des dortigen Verkehrsunternehmens ging es zu den Regularien.

In der Diskussion wurden wichtige Themen wie Altersbe-

schränkung für Fahrer, die es nicht gibt, neue Fahrassistenzsysteme und ein Pilotprojekt des Bürgerbusvereins Olfen, welches mit Unterstützung des Verkehrsministeriums NRW auf den Weg gebracht worden ist, besprochen.

Mit vielen neuen Informationen trat man den Heimweg wieder an und befand, dass es wichtig ist, sich immer wieder mit anderen Vereinen auszutauschen und sich zu informieren.

Der kleine Energietipp für den Monat November

Mobilität wird ein großes Thema in den nächsten Jahren für den ländlichen Raum und Dörfer wie Hoetmar sein. Es gibt immer mehr Initiativen, wie den AK Energie, die sich diesem Thema widmen und Alternativen zum eigenen Auto suchen, die umweltfreundlicher und günstiger sind. Zunächst sollte man aber eine Kostenanalyse für das eigene Fahrzeug anstellen, da dies zunächst immer die erste Lösung für Mobilität darstellt. Hier haben wir mal die Kosten für einen eigenen PKW berechnet und kamen auf folgende Werte:

Investitionskosten PKW Kleinwagen	12500,00 €
Wertverlust /Abschreibung	
Nutzungsdauer 8 Jahre	1500,00 €
davon abhängig Zinsen 4,5 %	562,50 €
Reparatur und Wartung jährlich	ca. 390,00 €
Steuer	81,00 €
Versicherung Teilkasko/Haftpflicht	420,00 €
Kosten pro Jahr	2953,50 €
Verbrauchskosten pro 100 Kilometer 6,5 l * 1,52 €	9,88 €
Kosten bei 10000 km Laufleistung Fix	2953,00 €
Verbrauchskosten	988,00 €
Jahreskosten	3941,00 €
Pro Monat	328,00 €
Pro Kilometer 0,3941 €	
Kosten bei 20000 km Laufleistung Fix	3100,00 €
Verbrauchskosten	1976,00 €
Jahreskosten	5076,00 €
Pro Monat	423,00 €
Pro Kilometer 0,2538 €	
Kosten bei 30000 km Laufleistung Fix	3300,00 €
Verbrauchskosten	2964,00 €
Jahreskosten	6264,00 €
Pro Monat	522,00 €
Pro Kilometer 0,2088 €	

Ein Einzelfahrschein nach Freckenhorst, Wegstrecke 10 km, kostet 2,40 €. Pro gefahrene Kilometer also 0,24 €. Eine Fahrt mit dem Bürgerbus nach Everswinkel oder Sendenhorst, Fahrstrecke 12 km, kostet 1,00 €. Kilometerkosten also unschlagbare 0,0833 €. Rechnen lassen sich Fahrten somit eigentlich erst dann, wenn mehrere Personen im Fahrzeug sind, was aber doch eher selten der Fall ist.

Zudem bieten die Verkehrsunternehmen verschiedene Abos an, z. B. das Schüler FunTicket, womit Schüler mit einer Schulfahrkarte im ganzen Münsterland im Abo für 13,40 € den ganzen Monat überall hin fahren können. Oder eine Monatskarte im Abo für Erwachsene Hoetmar – Warendorf für 41,00 €, um nur einige Beispiele zu nennen.

Zudem haben wir inzwischen durch den Bürgerbus gute Verbindungen nach Everswinkel oder Sendenhorst. Auch Freckenhorst und im weiteren Streckenverlauf Warendorf ist gut erreichbar. Ab kommenden Januar bekommen wir eine Schnellbuslinie nach Ahlen mit dem Anschluss an den Regionalexpress ins Ruhrgebiet.

Also prüfen Sie, bevor Sie sich das nächste Mal ins Auto setzen oder sich einen Zweit- oder Drittwagen anschaffen wollen, ob die öffentlichen Verkehrsmittel nicht vielleicht doch die günstigere Alternative ist.

Es stärkt das Dorf, es belastet weniger die Umwelt und auch Ihr Geldbeutel wird geschont.

„Der kleine Energietipp“ wird verfasst vom



DEK-Arbeitskreis „Energie“

In die Sonne steuern

Mit dem Kreuzfahrtschiff die Kanarischen Inseln entdecken

(rgz-p/rae). Zahlreiche Hafenstädte in wenigen Tagen besuchen, das angenehme Klima des Atlantiks genießen oder einfach nur die Seele baumeln lassen: Individuelle Reisewünsche lassen sich auf einem Kreuzfahrtschiff erfüllen.

Auch in der Wintersaison werden die Kanarischen Inseln als „Inseln des ewigen Frühlings“ ihrem Namen gerecht. Auf drei neuen Routen bringt etwa die Reederei Costa Kreuzfahrten ihre Gäste mit der Costa Classica zu den Inseln im Atlantischen Ozean. Die Website www.costakreuzfahrten.de liefert weitere Details dazu. Das Schiff mit mediterranem Flair begibt sich für jeweils zehn oder elf Tage auf die Reise von einer Kanarischen Insel zur nächsten. Wer Land und Leute erkunden möchte, macht einen der zahlreichen Landausflüge mit.

Darüber hinaus gibt es an Bord Spiel und Spaß für die Jüngsten im Kids-Club und Erwachsene

erholen sich im Wellness-Bereich. Auf der Kreuzfahrt „Die Sonne der Kanarischen Inseln“

laufen die Luxusliner außerdem auch Marokko und die Blumeninsel Madeira an.



Auf Fuerteventura laden schöne Sandstrände zu Spaziergängen ein.

Foto: djd/Costa Kreuzfahrten

Gewinner des September-Preisrätsels



Heinrich Dahlhues löste das Septemberrätsel korrekt und löste den Gutschein für das Fischbuffet mit seiner Frau ein. In dieser Ausgabe gibt es einen Gutschein für eine Fischplatte für zwei Personen zu gewinnen (siehe rechts).

Landhandel Gersmann KG
 Telefon 025 85 / 465
 Telefax 025 85 / 885
 Ahlener Straße 3
 48231 Warendorf (Hoetmar)
www.landhandel-gersmann.de



Gewinnen Sie einen Gaumenschmaus für zwei: Roman Jungmann vom **Fischrestaurant Jungmann** sponsert wieder einen Preis für unser Kreuzworträtsel. Dieses Mal handelt es sich um einen **Gutschein für eine gemischte Fischplatte für zwei Personen** mit Bio-Salat und Beilagen, inkl. Prosecco und Espresso im Wert von 39,50 €. Der Gutschein ist mittwochs oder donnerstags in seinem Restaurant einzulösen (um Terminabsprache wird gebeten). Senden Sie die Lösung des Kreuzworträtsels, die sich aus den nummerierten Feldern ergibt, auf einer Postkarte oder im Briefumschlag (bitte ausreichend frankieren oder direkt abgeben und **Absender mit Telefonnummer** nicht vergessen) bis zum 21. November 2013 an: Redaktion „Wir in Hoetmar aktuell“, c/o Druckidee, Dechant-Wessing-Str. 38, 48231 Warendorf-Hoetmar. Es geht wie immer auch per E-Mail an: redaktion@hoetmar-aktuell.de

Lösungsmittel	Schauspiel von Goethe	Stadt am Großen Sklavensee	Konkurs (ugs.)	inhaltslos	nicht klar	erster Generalsekretär der UNO
antikes Ruderkriegsschiff	Ozean	beabsichtigen	Satzung	Kinderbau-stein	Geliebte des Zeus	Pöbel
dt. Tanzkapellmeister † 1973	Gewürz	span. surreal. Maler † 1989	große Trockenheit	spanisch: ja	engl. Männerkurzname	
Großstadt in Indien	afrikanische Getreidesorte	Garnele	„Dach der Welt“	nicht jetzt, nachher	Stillstand im Verkehr	3./4. Fall von ‚wir‘
Wüste in Nordafrika	Roman von Jane Austen	nicht selten	französisches Eintopfgericht	See-mannsgruß	ältester Sohn Noahs (A.T.)	Lohn
Sonderrecht, Vorrecht	„Killerwale“	Kurort in Südtirol	altes Reich in Mittelamerika	weibliches Wildschwein	ein Grundstück	Kellnerin im Nachtlokal
eine Meeresmuschel	Abrahams Sohn im A.T.	Männername	in Reichweite	alt-nord. Sagensammlung	zu einem früheren Zeitpunkt	körperliche Bestform
inneres Organ	Kfz-Z. Nürtin-gen	berühmt, angesehen	Stadt am Weißen Meer	Anstoß geben	chemisches Element	subarkisches Herdentier
nord-amerikanischer Staat	Hühner-vogel	chem. Zeichen für Neodym	Ägyptischer Sonnengott	Augenblick	Kfz-Z. Roth	Ver-einig-te Staaten (Abk.)
Kiefern-art	1	2	3	4	5	6
	7	8	9	10	11	12
	13	14	15	16		

Fischgenuss seit 40 Jahren

Fischrestaurant Jungmann

Genießen Sie – Meer und mehr...

Fisch-Buffer: 19,90 €
 8. November, ab 19 Uhr (zeitige Anmeldung erbeten!)

Tipp: Jetzt rechtzeitig für Ihre Weihnachtsfeier reservieren!

Warendorf-Hoetmar
 Lentrup 25
www.fischrestaurant-jungmann.de

Ruhetage: Montag und Dienstag

Telefon: 0 25 85 • 4 29





KCH

Karnevalsauftakt in Hoetmar

am Freitag, 15.11.2013,

**für alle Bürgerinnen und Bürger,
Närrinnen und Narren, Jung und Alt mit**

**Prinz Norbert I. von Skistock und Hobelbock
und der Tanzgarde Hoetmar.**

**Vorstellung des neuen Prinzen/Prinzessin
und seines/ihres Gefolges!**

**Beginn um 20.11 Uhr
bei Kurt und Rita am Sportplatz**

Gestartet wird mit 100 | Freibier

**50 | von Kurt und Rita
50 | vom KCH**